

Vor und Nach der Operation

Alle Themen dieser Kategorie im Überblick.

Vor der Operation

Am Abend vor der Operation darf Ihr Tier das letzte Mal gefüttert werden – nur die halbe Portion, mindestens 12 Stunden vor dem Termin. Der Patient muss am nächsten Tag nüchtern zur Operation erscheinen. Wasser darf dabei jederzeit angeboten werden.

Eine Ausnahme sind Nagetiere: Sie müssen ausgeschlossen bleiben und dürfen weiterhin fressen, damit ihre Verdauung intakt bleibt. Hunde führen Sie bitte am Morgen des Operationstags noch einmal aus, damit sie ihr Geschäft verrichten können.

Nach der Operation

Ihr Tier benötigt nach der Operation vor allem Ruhe – andere Haustiere oder Kinder sollten den Patienten in den ersten Stunden danach nicht stören. Geben Sie ihm die Möglichkeit, sein Geschäft zu verrichten.

Gefüttert werden sollte der Patient frühestens nach 8 bis 12 Stunden, da sonst Erbrechungsgefahr besteht. Wasser darf zu Hause dagegen sofort und reichlich angeboten werden. Ihr Tier kann am Abend nach der Operation noch verwirrt sein, unruhig heulen oder einen schwankenden Gang zeigen – das sind Nachwirkungen der Narkose. Am Tag nach der Operation sind die meisten Patienten wieder munter; ist das nicht der Fall, setzen Sie sich bitte mit unserer Praxis in Verbindung.

Spätestens am 2. oder 3. Tag nach der Operation sollte der Patient wieder festes Futter zu sich nehmen. Katzen dürfen erst nach 48 Stunden wieder ins Freie. Bei weiteren Fragen sind wir jederzeit für Sie erreichbar.